

Clubmitteilungen

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V.

das-schuherlebnis.de



IHR SCHUHHAUS IN KIEL.

FÜNF MAL IN KIEL: HOLTENAUER STRASSE

SOPHIENHOF CITTI-PARK

HOLSTENSTRASSE ALTER MARKT



Inhalt

Lieber Leser	5
Felix Eckel doppelter Clubmeister	
Impressionen vom Sommerfest	8
Pellkartoffelessen – Save the Date!	11
Rudern gegen Krebs	13
Impressionen der Regatta Rudern gegen Krebs	15
Neue Mitglieder	
Spenden	17
Freiruderprüfung	18
Die Reise in den Balkan	20
Die Union kann wieder ausschlafen	22
Es wurde auch gebadet	23
Wille und Kraft unterwegs zu den Ochseninseln	25
Jugendwanderfahrt 2017 nach Italien	27
Kinderwanderfahrt 2017	29
Spitzenplatz im Jubiläumsjahr	31
12 Siege für den EKRC bei den World Rowing Masters	32
Vestas Veterans Head of the River Race 2017	33
Die Sommerwoche 2017	35
EKRC-Terminkalender	36
Regattakalender 2017	36
Rudern und Expressionismus	36
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!	37
Der Vorstand des EKRC	38
Impressum	38

Bildseiten:

Titel: Premiere: Clubregatten mit Dudelsackbegleitung

Seite 8: Impressionen vom SommerfestSeite 15: Bilderbogen Rudern gegen Krebs3. Umschlagseite: Impressionen vom Rudersommer

Rückseite: Alles liegt bereit!

Die Fotos in dieser Ausgabe stammen von: Hans-Martin Hörcher, Lutz Besch, Elke Nardello, Hans-A. Friese, Hjalmar Hellwig

FARBEN-FISCHER-KIEL

über 65 Jahre Fachberatung rund um Haus und Boot

Rendsburger Landstr. 21

Tel. 0431-66 300 66

www.farben-fischer-kiel.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 17.00 Sa 9.00 - 13.00

Attraktive Gebrauchtwagen - supergünstig -



Unsere Ansprechpartner für Sie:

Helmut Außenthal Tel.: 0431 - 6495-222

E-Mail: fahrzeugverkauf@paulsenthoms.fsoc.de



Marko Thoms
Tel.: 0431 - 6495-218
E-Mail: verkauf.thoms@paulsenthoms.fsoc.de

Ford Kuga 09/16, 11.000km, 2,0L 110kW (150PS) Diesel, Schwarz-Metallic, € 23.990,-Navigationssystem, Winter-Paket, Klimaautomatik, uvm.

Ford S-Max 09/11, 63.000km, 2,0L 103kW (140PS) Diesel, Dunkel-Blau-Metallic, € 15.990,--Automatik, Navigationssystem, LMF, Winter-Paket, uvm.

Peugeot Partner 06/15 26.000km, 1,6L 88kW (120PS) Diesel, Grau-Metallic, € 15.990,-Navigationssystem, Park-Pilot-System vorne+hinten, AHK, uvm.

Nissan Qashqai 08/11, 48.000km, 1,6L 86kW (117PS) Benziner, Schwarz-Metallic, € 12.990,--LMF, Panorama-Dach, Klimaautomatik, uvm

Ford Fiesta 04/13, 52.000km, 1,0L 48kW (65PS) Benziner, Rot-Metallic, € 7.990,-Park Pilot-System vorne + hinten, Winter-Paket, uvm.

Fahrzeuge sofort lieferbar – weitere Angebote vorrätig



Paulsen & Thoms

Seit 1927 Stormarnstr. 35 · 24113 Kiel Tel. 0431/6495-0 · www.paulsen-thoms.de

Aus Vorstand und Redaktion

Lieber Leser

Guckt man einmal nicht hin und schon ist der Sommer vorbei, bevor er überhaupt richtig begonnen hat. Nichtsdestotrotz hatte er ruderisch einiges zu bieten.

Zum Ende der Sommerferien gerade gewesen ist das **Sommerfest**. Bei noch einmal spätsommerlichem Wetter waren auch in diesem Jahr wieder viele Aktive zu den Clubregatten auf der Förde. Lest mehr hierzu ab Seite 7. Und nach dem Fest ist vor dem Fest. Merkt Euch doch schon einmal den Termin für das **Pellkartoffelessen** vor (Seite 11).

Natürlich war auch diesen Sommer wieder das ruderische Großereignis in Kiel die achte Benefitzregatta **Rudern gegen Krebs**. Einmal mehr haben alle Kieler Rudervereine erfolgreich eine großartige Veranstaltung auf die Beine gestellt. Lest hierzu mehr ab Seite 13. Da die Vorbereitungen, insbesondere die Ausbildung der Mannschaften einige der beteiligten Vereine doch an ihre Grenzen bringen, wird über die Fortführung im nächsten Jahr noch beraten. Wahrscheinlich können wir in der nächsten Ausgabe mehr hierzu berichten.

Fast schon vergessen ist die Kieler Woche. Was hiervon bleibt ist ein weiterer Sieg des EKRC zum **Stadtachter** (Seite 31).

Natürlich gab es auch verschiedene **Wanderfahrten**. Exemplarisch lesen wir hierzu etwas von unseren Ältesten (Seite 20) über die Jugend (Seite 27) bis hin zu unseren Jüngsten, die erstmals eine eigene Fahrt unternommen haben (Seite 29).

Natürlich gab es auch diesen Sommer wieder zahlreiche **Regatten**, auf denen unsere Ruderer in gewohnter Manier erfolgreich unterwegs waren. Über zwei internationale Ereignisse lest ab Seite 32.

Von den beiden Anfängerkursen im Frühjahr haben sich erfreulich viele Teilnehmer entschieden, dem Rudern – und damit dem EKRC – die Treue zu halten. Entsprechend lang ist die Liste der neuen Mitglieder in dieser Ausgabe (Seite 17). Und von den Anfängern aus den Vorjahren haben sich diesen Sommer wieder einige **freigerudert** (Seite 18).

Und nun sucht Euch zwischen den inzwischen herbstlichen Wolken noch einige Lücken für weitere Rudertouren, bis wir uns dann alle zum Abrudern zum letzten Mal in diesem Jahr im großen Rahmen noch einmal auf dem Wasser treffen.

Hans-Martin Hörcher





Wenn man das Ziel im Auge behält.

Wir bringen Sie auf Kurs. Wenn's um Geld geht, arbeiten Sie am besten mit unserer eingespielten Crew Hand in Hand.

Förde
Sparkasse

foerde-sparkasse.de

Aus Vorstand und Redaktion

Felix Eckel doppelter Clubmeister

Sommerfest 2017

Am tollen Wetter kann es nicht gelegen haben. Waren noch zu viele in den Sommerferien oder gab es zu viele Alternativ-Events an diesem Samstag? Fakt ist, dass die Resonanz auf Franks Einladung zum diesjährigen Sommerfest weit hinter den Vorjahren zurückblieb, so dass sich am Samstagnachmittag bei bestem Spätsommerwetter ein erlesener Kreis am Club einfand, um die Clubregatten zu bestreiten oder zu begleiten.

Und wer nicht dabei war, hat schon etwas verpasst: Packende Rennen, einen Doppeltitel, leckeren Kuchen, eine musikalische Premiere, einen entspannten Nachmittag in Gesellschaft mit netten Leuten und einen Club-DJ, der allen Musikwünschen gegenüber aufgeschlossen war.

Zunächst herrscht rege Betriebsamkeit auf dem Bootsplatz. Aktive wie Zuschauer treffen ein. Die Ruderer studieren die Startlisten mit den zusammengelosten Mannschaften (bei den Einern hält sich die Überraschung über das Ergebnis naturgemäß in Grenzen). Während die Ruderer sich für die ersten Rennen an den Start begeben bleibt etwas Zeit, sich an Land umzusehen. Und was ich hier sehe, stürzt mich in echte Gewissenskonflikte: Soll ich gleich mit in das Startboot steigen und die Clubregatten fotografisch begleiten oder mich über das Kuchenbuffet hermachen?

Ich entscheide mich für einen Kompromiss: Einer und Zweier lasse ich fahren und konzentriere mich zunächst auf die Dokumentation der vielseitigen Kuchenspenden unserer Mitglieder, deren Vielfalt und Qualität – von Marzipantorte mit Sponsorenlogo über Obstkuchen bis zu verschiedenen Torten – jedes Café in den Schatten und mich vor echte Entscheidungsnöte stellt. Vielen Dank an alle Spender, die sich im Vorfeld an Rührmaschine und Backform gestellt haben, um zu dieser Vielfalt beizutragen.



Gleich nebenan gibt es übrigens alles zu kaufen, was der geneigte Ruderer für einen zünftigen EKRC-Outfit benötigt. Auch hier wird rege anprobiert und die Rudergarderobe ergänzt.

Und dann kommt Unruhe am Steg auf: Die Einer nähern sich der Ziellinie, kommentiert von unserem Vorsitzenden, der schließlich Felix Eckel als neuen Meister im Clubeiner verkündet. Auch das anschließende Rennen um den Clubzweier kann Felix mit seinem Partner Barry Hayes für sich entscheiden.

Doch nun dem Kuchen den Rücken gekehrt und ab ins Startboot, schließlich versprechen die nun folgenden Mannschaftsrennen viele





Aus Vorstand und Redaktion

bunte und opulente Bilder auf dem Wasser. Verbissene und packende Rennen in den verschiedenen Bootsklassen gehen über die Bühne bzw. Förde, wie immer sitzen Anfänger bunt gemischt mit alten Hasen im Boot und so lernen die Neuen gleich die anderen Mitglieder kennen und gemeinsam zu siegen oder das Feld von hinten zu schmücken.

Unterwegs auf dem Wasser verpasse ich fast ein weiteres Highlight des Tages. Welcher Ruderclub begleitet schon seine Ruderer mit Dudelsackmusik? Facundo hat sein Instrument mitgebracht und bringt die Aktiven des Vierrennens musikalisch auf ihrem Weg in die Boote und anschließend ins Ziel.

Auf Grund der geringeren Beteiligung aber auch wegen einer nach Erfahrungen der Vorjahre optimierten Startreihenfolge sind die Rennen weit vor dem geplanten Termin im Ziel und das Geschehen kann sich auf die Terrasse verlagern. Hier hat Vito bereits den Grill angeheizt und bereitet seine »Leckereien vom Holzkohlegrill« vor.



Doch vor die Leckereien hat Bernd die Siegerehrung gestellt. Pokale und Medaillen wechseln den Besitzer, bevor es erneut an den Start gehen im Rennen um die Pole-Position in der Warteschlange am Grill. Und was die Sieger auf ihren Tellern zurück an den Platz tragen sieht so lecker aus, wie es schließlich jedem selber auch schmecken wird.

Während draußen noch die letzten Teller geleert werden baut unser neuer Club-DJ Uwe Baumgarten die Technik auf und seine Musik zusammen mit der zunehmend frischen Abendluft treibt es einen nach dem anderen nach drinnen zum Klönen an die Bar oder zum Abhotten in den Anton Willer Saal.

Ein gelungenes Fest geht schließlich zu Ende. Wer dabei war, hat es sicher genossen. Wer nicht, sollte es sich im nächsten Jahr anders überlegen. Es lohnt sich! Vielen Dank auf jeden Fall an Frank und die zahlreichen Helfer für die wie immer perfekte Vorbereitung.

Hans-Martin Hörcher



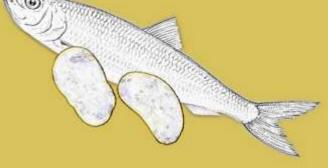


Pellkartoffelessen

Ehrung langjähriger Mitglieder und der erfolgreichen Ruderer der Saison 2017

am Sonnabend, den 25. November 2017

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V.



Datum bitte vormerken! persönliche Einladungen folgen per Post!

Aus Vorstand und Redaktion

Vergissmeinnicht

Jeder Tag sollte etwas ganz Besonderes haben. Geburtstag, Hochzeitstag, Jahrestag, ob ein kleiner Blumenstrauß oder die Hochzeitsdeko, bei uns sind Sie immer richtig.



en - 18:00 - 13:00



Öffnungszeiten

Mo-Fr: 09:00 - 18:00 Sa: 09:00 - 13:00 So: 10:00 - 12:00

24118 Kiel, Knooper Weg 153

unverändert... in kiel ein begriff für bierqualität Weihenstephan Pilsen Urquell bier-kneipe wubbke Tannenzäpfle holtenauer straße 112 Kuchelbauer seit 1973 Schlierseer Augustiner Tegernseer Andechser Kapuziner Schneider Budweiser Rothaus Ayinger Mekatzer Guinness laufend wechselnde angebote schaut doch mal rein... Kilkenny t. 0431-260 990 20 Simon e. info@wubbke.com Jakob w. www.bierkneipe-wubbke.de Unertl

Aus Vorstand und Ro

Rudern gegen Krebs

Am 15.Juli diesen Jahres fand zum achten Mal die Benefiz-Regatta "Rudern gegen Krebs" auf der Kieler Innenförde statt. Dabei war die Regatta wieder ein voller Erfolg, insgesamt 67 Vierer-Ruder-Teams gingen an den Start, um Geld für das Projekt "Sport zum Leben" am

Städtischen Krankenhaus zu sammeln. Das Ergebnis dieser Aktion ist auch dieses Jahr wieder beeindruckend, insgesamt 38.000 Euro flossen als Fördergeld an die Stiftung.

Nach der freundlichen Eröffnung und Begrüßung fiel um 10.30 der Startschuss zum ersten Vorlaufrennen und bereits zu dieser Uhrzeit war die Stimmung bei den Teams sowie bei den Helfern und Steuerleuten bestens. Und auch das Wetter zeigte sich an diesem Tag von seiner guten Seite. Außer durch ein paar Regentropfen, wurden die Ruderer nicht bei ihren Rennen behindert. Zwar wurden einige Teams durch den Wellengang der Fähre oder auch durch ein fremdes Motorboot gestört, aber trotzdem kamen alle Boote sicher im Ziel an.

Auch wenn nach den Vorläufen schon einige Teams ausschieden, tat dies der Begeisterung der Teams keinen Abbruch und viele versicherten, nächstes Jahr wieder bei der Regatta dabei zu sein. Allerdings hat vielen Teams nicht nur das Rennen, sondern auch die Vorbereitung und das Training zum Beispiel mit den Schülern der Kieler Rudervereine besonders Spaß gemacht.

Bei den Halbfinals und Finals am Nachmittag hielt die gute Stimmung weiterhin an und auch viele Passanten blieben an der Rennstrecke stehen und beteiligten sich an den euphorischen Zieleinläufen. So waren zu dieser Uhrzeit auf Grund des großen Andrangs sogar die Abstellplätze für Fahrräder knapp.

Der neue Schirmherr, der Kieler Oberbürgermeister Ulf Kämpfer, zögerte auf Grund des Engagements aller Beteiligten nicht, die Schirmherrschaft für dieses Projekt zu übernehmen und lies bei seinem Besuch am Nachmittag verlauten, dass er im nächsten Jahr selbst bei der Regatta mitrudern wolle.

Doch auch die zahlreichen Helfer und Steuerleute, die die Durchführung des Tages erst ermöglichten, lobten die Veranstaltung und viele versicherten genau wie die Teams, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Sieger im Finale der "Einsteiger" wurde schließlich der "SKK Folvierer" und in dem der "Experten" konnte sich das "Reisebüro Kronshagen Kieler Sprotten" den ersten Platz sichern.

Katharina Delfs, ORRC Winking





UNION - SicherheitsTechnik

Eisen-Jäger Kiel GmbH / www.union-sicherheit.eu

Von Schlüssel, Schloß und Schließzylinder über die umfassende Sicherheitsberatung vor Ort bis



Hamburger Chaussee 192 D - 24113 Kiel (Germany)

Tel. 04 31 / 6 49 23 - 0 Fax -49 info@eisen-jaeger.de



Red Bull Trainingszentrum Leipzig

Entwurf, Entwicklung, Gestaltung, 3D-CAD-Konstruktion und Fertigung von Möbierungselementen für den öffentlichen Raum ... made in Kiel



UNION - FreiraumMobiliar

Eisen-Jäger Kiel GmbH / www.union-freiraum.de

Aus Vorstand und Redaktion

Neue Mitglieder

Insbesondere aus den Anfängerkursen im Frühjahr haben sich erfreulich viele Ruderer entschieden, uns die Treue zu halten:

Nick Merkel David Sell Regine Magnussen

Gudrun Schmidt Sabine Timm Burkhardt Magnussen

Laurenz Thiemann Thore Müller Antje Grimm

Hanna Figge Thomas Baukrowitz Bärbel Stein

Sebastian Castringius Susanne Köhler Jan-Niklas Kirchheim

Matthias Diekhöner Meike Gallert Ute Aichinger Tjalve Böttger Andreas Harm Sabine Abeln

Katrin Gebhardt Diana Grunewald Silke Rohde-Brandt

Jörg Littmann Joschka Gommers Jonas Laurent Huckfeldt

Helge Andresen Inga Christiansen Justine Bornhöft

Finn Sandhack Ursula Crotogino Axel Goos

Willkommen im Club und viel Spaß beim Rudern!

Spenden

Unser Dank gilt allen Spendern und Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr mit ihren großzügigen Zuwendungen in allen Bereichen unseres Rudersportes tatkräftig unterstützt haben.

Ohne Ihr Engagement wäre vieles im Club nicht realisierbar.

Der Dank gilt auch allen Inserenten in dieser Clubmitteilung, die uns schon viele Jahre die Treue halten und dieses hervorragende Kommunikationsmittel in dieser Form erst ermöglichen.

Bis Redaktionsschluss erhielten wir Spenden von

Tim Vogler Christian Prey Ulrich und Erika Klopsch

Niels Benthin Heinz Ketelsen Gaby und Harald Schulz

Günter F. Schulz Gerda Jäger Paulsen & Thoms, Spende

Günter F. Schulz

sowie unseren Sponsoren J.P. Sauer Kompressoren, Eisen Jäger, Ford Paulsen&Thoms und Lorenz Sanitär&Elektro.

Allen Spendern einen herzlichen Dank!

Aus Vorstand und Redaktion

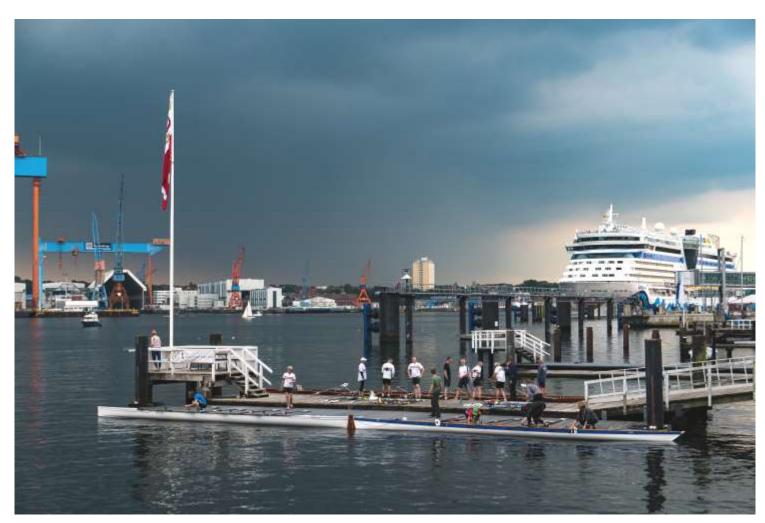
Freiruderprüfung

Auszug aus der Freiruderordnung des EKRC: »Die Anfängerausbildung schließt mit dem Freirudern ab. [...]Nach dem Freirudern können die Mitglieder auch zu anderen als den veröffentlichen Trainingsterminen rudern.«

Diesen Sommer haben sich an zwei Terminen insgesamt neun Ruderer der Freiruderprüfung gestellt und gezeigt, dass sie die theoretischen Grundlagen beherrschen, mit den Booten umgehen und die Ruderkommandos aktiv erteilen aber auch verstehen und umsetzen können. Wir gratulieren folgenden Ruderern zu der bestandenen Prüfung: Martin Lincke, Ulrike Möhlmann, Ulrike Hunold, Ingo Marschke, Lena Schmölcke, Christoph Beinlich und Anja Lutz. Sie dürfen jetzt selbständig rudern.

Tobias Gmind und Niklas Jacobsen vertiefen über den Sommer noch ihre Praxis, bevor sie zum Ende der Saison dann auch freigerudert sind.

Wer es dieses Mal nicht geschafft hat, hat am 30. September noch einmal die Gelegenheit dazu, und natürlich wieder im neuen Jahr.



Ruhe vor dem Sturm?



CLUB-KLEIDUNG

in den original EKRC-Clubfarben

Ruderhemd, ½ Arm	€ 38,	Ansteckbrosche	€ 3,
Ruderhemd, Träger	€ 48,	Wappen für Blazer	€ 15,
Ruderhose, kurz	€ 34,	EKRC-Krawatte	€ 20,
Ruderhose, lang	€ 44,	EKRC-Schleife	€ 20,
Ruderhemd, lang, blau	€ 31,	EKRC-Halstuch	€ 20,
EKRC-Einteiler	€ 79,	EKRC-Aufkleber	€ 2,
Regenjacke	€ 109,	EKRC-Mütze blau (Winter)	€ 18,
Regenhose	€ 55,	EKRC-Mütze weiß (Sommer)	€ 18,
Ruder-Weste	€ 78,	EKRC-Pullover	€ 50,
EKRC-Sweatshirt	€ 39,	Tischflagge	€ 20,
Polohemd blau	€ 28		

Die Clubkleidung ist in allen gängigen Größen erhältlich im Internet: www.ekrc.de/ekrc/clubkleidung

oder bei: Bernd Klose, Sabine Gödtel (Telefonnummern hinten im Heft) E-Mail: clubkleidung@ekrc.de

Solange der Vorrat reicht – Bezahlung: Überweisung nach Rechnung

Denkt beim Rudern an entsprechende Clubkleidung!

Die Reise in den Balkan

Anmerkung: Der Autor ist fest davon überzeugt, dass dort wo wir wohnen oben ist und südlich der Elbe der Balkan beginnt.

Am 27. Juni anno 2017 machten sich einige Ruderer auf zu einer Wanderfahrt auf der Weser. Gerade der Jugendabteilung des EKRC von 1862 entwachsen jedoch, schon mit einiger Rudererfahrung versehen, sollen die Teilnehmer hier kurz vorgestellt werden:

Hans Rudolf (89) Künstlername Schmutzkittel, erkennbar an einem stetigen, leisen Pfeifton.

Uwe (86) ruderte (im Geiste) täglich noch mal 10 km stromauf, um die Jahres – Kilometer – Leistung hinzukriegen.

Heinz (85) brachte Rudererfahrung aus allen Kontinenten mit.

Dieter (81) lang, schlank, zäh wie Büffelleder.

Fritz (81) zuständig für Literatur, Kultur und Sitte

Hans A. (noch79) bedauert, dass eine Fliege nicht zur korrekten Ruderkleidung gehört.



Jens (79) genannt Jenner, versierter Autofahrer und Mitorganisator der Rudertour.

Christian (78) ein Mann wie ein Baum, etwas vom Sturm gebeugt, Seele der Tour.

Alf (74) unser Küken, Fotograf, wird zukünftig die musikalische Leitung der Gruppe übernehmen.

Nach glatter Autofahrt legten wir unser Boot im Ruderclub Hannoversch Münden ab und fuhren in unser Quartier in der Münchhausenstadt Bodenwerder. Das heißt, so ganz einfach war das nicht. Bedingt durch unzählige, überflüssige Umleitungen durchfuhren wir mehrere Balkanländer: Hessen, NRW, Niedersachsen und wie sie alle heißen. Unser Hotel aber entschädigte für die Strapazen der langen Fahrt, es war gemütlich, freundlich und es gab leckere Speisen. Auch die Verständigung mit den Eingeborenen, die überwiegend in schmucken Fachwerkhäusern leben, klappte problemlos. Lediglich das Navigerät wiederholte immer: "Bitte wenden Sie jetzt." "Bitte wenden". "Wenn möglich jetzt wenden" usw.

Der große Hunger zum Frühstück am ersten Rudertag verzögerte die Abfahrt etwas. Pünktlich mit der ersten Schleuse öffnete auch der Himmel

seine Schleusen. Mittagspause bei einem stattlichen Kloster in Bursfelde. Bei der 2. Etappe regnete es nur leise. Die Sonne schien in eine Nebelwand und ließ diese für einige Minuten in den Farben des Regenbogens erstrahlen. Ein besonderes Erlebnis.

Lautstark gratuliert die ganze Mannschaft am 2. Rudertag am Telefon einer in der Heimat gebliebenen Ehefrau zum Geburtstag.

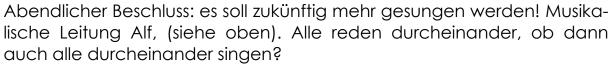
Wie gehabt und das bleibt uns noch ein paar Tage erhalten, sinnlose Baustellenumleitungen, rudern, gemütliche Mittagspause in einer winzigen Schutzhütte, oder einfach im Gras, rudern. Am Abend viel Erzählen, von Uwe Seeler in Berchtesgaden, Ski laufen am Similaun und in Norwegen und und und, wir sind ja in der Münchhausenstadt und es ist wohl

nicht alles ganz ernst zu nehmen.

So vergehen die Tage. Anfahrt zum Boot, rudern, mal ein Süppchen, mal ein Brötchen, rudern, Rückfahrt, Umleitungen "Bitte wenden Sie jetzt".

"Da stehen die Rindviecher am Ufer und sagen: schaut Euch die Rindviecher an, die da rudern".

Gelegentlich erhöhte Luftfeuchte, im Schnitt aber ist das Wetter brauchbar.





Mal gibt es eine Kaffeepause in einem Bayrischen Lokal, gefällt uns, also bestellen wir für den nächsten Abend dort einen Tisch. Lecker und gemütlich. A Schweinsbraten, Läberkäs, Obazter, Braumeisterteller und dazu helles oder dunkles Paulaner, dafür und damit lässt sich gut rudern.

Immer weiter geht es ab-

wärts, nicht mit uns, sondern auf der Weser. Da wird gerudert und das nicht nach dem Teebeutel – System: "Eintauchen und ziehen lassen!"

Schleusen von riesigem Ausmaß, einmal wurde in einem schmalen Kanal unser Boot um das Wehr herum geleitet. Ein Schwall Wasser trug das

Boot durch den engen Kanal und am Ende fehlte dann etwas Wasser unter dem Kiel.

Und dann waren wir da, im Ruderclub in Stolzenau, unserem Ziel. Mit viel Eifer, Seife und Wasser wurde unsere Kiellinie gereinigt und das Material verstaut. Ein besonderes Abschiedsessen, mit Wildschweinkeule, Apfelrotkohl, Pfifferlingen und allem was dazu gehört, stand bereit, sogar schwach alkoholische Getränke wurden gereicht.

Am Dienstag, den 04. Juli treten wir die Heimreise an. Grenzkontrolle an der Elbe reibungslos. Natürlich wieder ein Stau, sodass wir über die gute alte 404, heute A20, gegen 17.00 Uhr den Club erreichen.

Abschlux-Abend
des Kieler Rudervereins

Wir servieren Ihnen:

Scheiben von der Wildschweinkeule
mit frischen Pfifferlingen,
Apfetrotkoht und Kroketten

Vinsere Weinempfehlunge

2014
Baden Kaiserstuhl
Oberrotweiler
Henkenberg
Spätburgunder, Rotwein
Qualitätswein, trocken

Nach der Wanderfahrt ist vor der Wanderfahrt! 2018 ist in der Planung, dann sind wir etwas reifer, erfahrener, hoffentlich nicht ruhiger, aber bestimmt genauso vergnügt dabei wie in den letzten Jahren.

Fritz Castagne

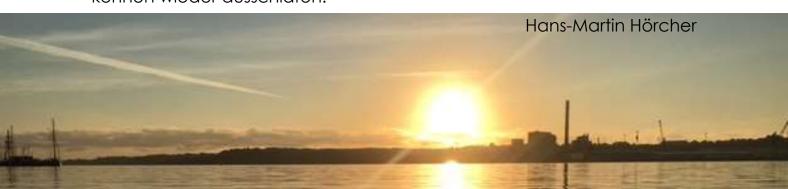
Die Union kann wieder ausschlafen Early Bird geht in den Winterschlaf

Schon im letzten Jahr war das Interesse groß und auch diesen Sommer musste jeden Dienstagmorgen mindestens die »Union« mit ran, um die große Schar von Frühruderer über die Förde zu bringen.

Natürlich ist das Rudern auf der morgendlichen Förde immer wieder ein Erlebnis aber ich denke, für viele ist die eigentliche Motivation um fünf Uhr aufzustehen, das anschließende Frühstück am Steg. Beides zusammen der perfekte Start in den Tag. Und bin ich einmal für zwei Wochen im Urlaub, bekomme ich eine Mail, in welcher der Marmeladennotstand ausgerufen wird.



Doch nun rückt der Herbst unverkennbar näher und so verabschiedet sich der Early Bird in den Winterschlaf. Union, wie auch ihre Ruderer, können wieder ausschlafen.



Es wurde auch gebadet Skifftag in Preetz

Der Anhänger ist voll mit Kleinzeug (ist die »Rendsburg« eigentlich noch Kleinzeug?), die Fahrt geht nach Preetz, wo wir wieder einen entspannten Samstag in kleinen Booten verbringen – es ist Skifftag.

Heute ist ordentlich etwas los am Steg: eine Jugendgruppe aus Münster verbringt eine Ruderfreizeit und zeltet auf dem Gelände des Preetzer Ruderclubs und bei den Kanuten nebenan ist eine Gruppe dänischer Kanuten zu Gast, die mit gefühlt 50 Kajaks Wiese, Steg und Wasser bevölkern. Wir finden eine Lücke auf der Wiese für unsere Picknick-



decken und die Boote und auch im Skullständer ist noch Platz – doch halt: Es sind schon Sterne da! Unsere Vorfahren haben vor 150 Jahren versäumt, auf den blauen Stern Gebrauchsmusterschutz anzumelden und so kommt der Münsteraner Ruderclub von 1882 (20 Jahre jünger) mit dem identischen Emblem auf den Skulls daher. Hier ist genaues Hinsehen angesagt.



Erfreulich viele Anfänger sind unserer Einladung gefolgt und sie lernen hier das Gefühl kennen, im Einer einmal für alles selber verantwortlich zu sein und jeden Fehler sofort mit seinen Konsequenzen – und die gehen bis zum unfreiwilligen Bad in der Schwentine – zu erleben. Insbesondere haben viele noch einmal betont wie angenehm es ist, die komplexen Abläufe wie Wende, Steuern oder Anlegen einmal in Ruhe selbstbestimmt zu erfahren und zu erarbeiten, ohne diese im Stress des Mannschaftsbootes auf Anweisung »kopfgesteu-

ert« abspulen zu müssen.

Baden werden einige an diesem Tag, meistens entspannt in Sichtweite des Steges. Nur einmal kommt Unruhe auf, als die »Rendsburg« mit einem leeren Skiff im Schlepptau aus Richtung Kirchsee zurückkommt. Wird Sabine gleich die Mitgliederkartei berichtigen müssen? Zum Glück nicht, aus der Kurve kommt



ein einsamer Schwimmer hinterher.

Das Wetter meint es einmal wieder gut mit uns, die Sonne kommt durch, es ist nicht zu warm. Nur der Lanker See ist dieses Mal nicht das bevor-



zugte Ziel, da doch ein frischer Wind herüberweht und die meisten in Richtung Kirchsee treibt. Wellen haben wir auch auf der Förde...

Schließlich geht ein entspannter Tag zu Ende, jeder konnte neues ausprobieren – Sonja fragte z.B. spontan die

zurückkehrenden Kanuten, ob sie auch einmal probieren dürfte, sie durfte – einfach mal entspannt auf ruhigem Gewässer rudern, in der Gruppe lästern (»wir lästern nicht, wir analysieren nur«) oder einfach nur chillen. Und dann geht es auf zum Grillen. Doch auf dem Weg dahin ist noch einmal Augenmaß gefragt. Auf dem

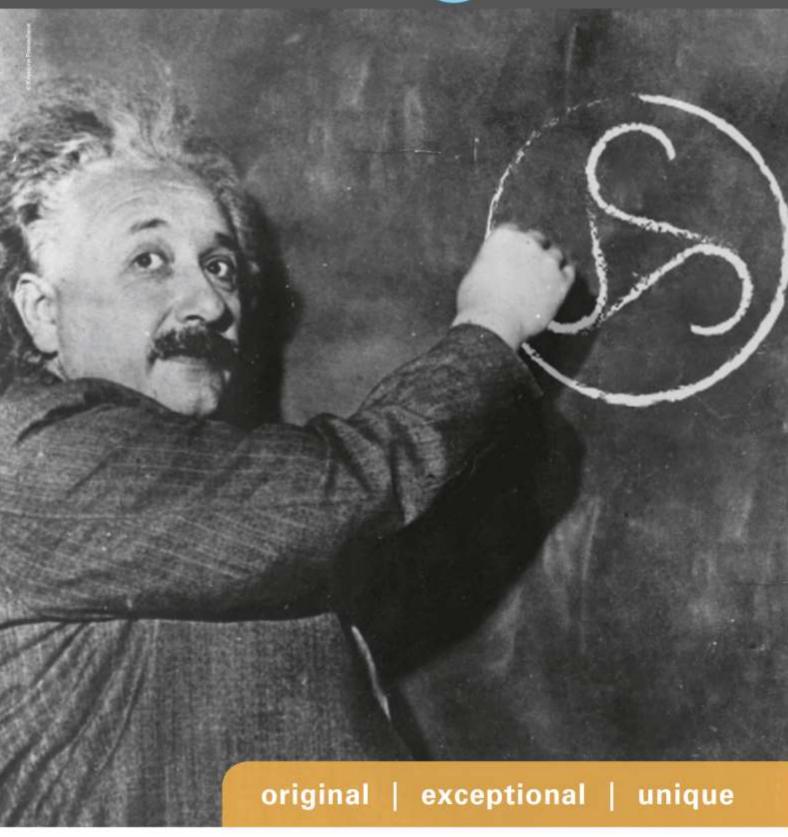


Sportplatz läuft ein Fußballspiel mit vielen Zuschauern und dementsprechend ist die Straße beidseitig zugeparkt, so dass der beladene Bootsanhänger gerade mit der sprichwörtlichen Handbreit Luft hindurch passt.









Dependable up to 500 bar - anywhere, anytime, anygas.

Jugendabteilung

Jugendwanderfahrt 2017 nach Italien

In der Hoffnung dem etwas kühlen und nassen Sommer in Kiel zu entfliehen, luden wir, insgesamt 15 Jugendliche, am 23.07 gemeinsam unser Gepäck und die 3 Ruderboote auf den Anhänger.

Die erste Truppe machte sich an dem Abend mit dem Anhänger auf Richtung Italien, während die zweite Truppe mit dem Flugzeug am nächsten Tag folgte. Überraschend schnell und ohne Stau erreichte die erste Truppe schon am frühen Mittag "Revere", den Startpunkt unserer Reise. Das Wallercamp, von einem Deutschen Auswanderer geführt, war etwas heruntergekommen, doch für eine Nacht reichte es.

Auf die zweite Truppe wartend blieb die erste Truppe lieber im Schatten und im Fluss (Po), um der Hitze zu entgehen. Am Abend aßen wir dann gemeinsam, doch die Idylle blieb nicht lang denn die Mücken verjagten uns in die Zelte.

Früh am Morgen ging es am nächsten Tag los. Schnell gepackt und alles verstaut fuhren wir vor der Mittagshitze los, die erste Badepause - eine von vielen - ließ natürlich nicht lange auf sich warten. Während das Landteam zum nächsten Campingplatz fuhr mussten wir uns zu Wasser mit "fliegenden Fischen" herum quälen, die alle 500 Meter vor Schreck in unsere Boote sprangen. Am Nachmittag erreichten wir dann einen Campingplatz, bei dem es WLAN und einen Pool gab, alle waren glücklich.

Die zweite Tour ähnelte der ersten sehr, im Zickzack-Fahren war bei dem sehr niedrigen Wasserstand von zwei Meter unter Normal angesagt. Das ein oder andere Mal mussten wir auch aussteigen und schieben. Der Campingplatz, den wir am Nachmittag erreichten, war wieder mal ein Wallercamp. Es war wie das erste leider wieder sehr heruntergekommen. Am Abend entschied sich die Mehrheit daher, die folgende Etappe (und somit ein weiteres Wallercamp) auszulassen, um direkt am Kanal nach Chioggia zu starten.



Alles ging am nächsten Morgen flott von dannen bis kurz vor der ersten Schleuse. Eine Strebe des Flotten Dreierers war gerissen, weshalb es nur noch als Flotten Zweier weiterging und einem Kielschwein in der Kielliene.

Jugendabteilung

Die Fahrt durch die vier Schleusen ging zwar schnell voran, und doch kamen wir erst gegen späten Nachmittag im Chioggia an. Wir fuhren durch ein sehr schönes altes Fischerdorf zum Strand unseres Campingplatzes, wo alle mit Freude nach der anstrengenden Fahrt erst mal wieder badeten.

Der Strand war ein Segen und zugleich ein Fluch, denn die Abfahrt am nächsten Tag nach Venedig war sehr wellenreich und anstrengend. Der Landdienst war dieses Mal zu dritt und brachte unser ganzes Gepäck zum letzten Punkt unserer Reise, zur Insel Lido, die zu Venedig gehört. Das Anlegen der Ruderboote stellte sich als spektakuläres Manöver heraus, da wir nur eine sehr steile Rampe zum Anlegen hatten.



Die restlichen Paar Tage verbrachten wir sowohl am Strand als auch in Venedig. Unser Campingplatz war sehr gut gelegen und man konnte alles sehr schnell mit Bus und Fähre erreichen. Zusammen erkundeten wir ein bisschen Venedigs Kultur und verbrachten viel Zeit zusammen.

Am 02.08 ging es sehr früh los, denn die eine Truppe musste ihre Flieger erreichen. Die zweite Truppe durfte sich mit Stau, heißem Wetter und dem Warten auf die Fähre begnügen. Die erste Truppe erreichte am gleichen Abend Kiel und die zweite am nächsten Tag morgen um Acht Uhr den Ruderclub.

Fazit

Insgesamt sind wir Kilometer 150 gefahren.

Es gab 3527 Mückenstiche und es wurde eine Sonnenbrand Stufe Tomate erreicht.

Italien ist sehr schön, aber auch ganz schön weit weg – und nicht jeder Campingplatz ist zu empfehlen.

Wer kein Italienisch kann sollte zumindest eine ausgeprägte Zeichensprache vorweisen können.

Ich, Marvin Wagner - Jugendvorsitzender, möchte mich hiermit noch einmal bei Christian Albrecht von Campe, Julius Schilling, Lennart Bartsch, Michael Stoltenberg, Jonas Möhrke und Hjalmar Hellwig für die tatkräftige Unterstützung und Hilfe bei der Organisation ganz herzlich bedanken. Und auch bei Claus Heinrich für das Sponsoring der Shirts.

Euer Jugenteam

Jugendabteilung

Kinderwanderfahrt 2017

Wochenende am Westensee

Da unsere ganz kleinen Ruderer noch zu jung sind, um an der Jugendwanderfahrt teilzunehmen, haben sie einen eigenen Ausflug unternommen.



Am 1. Juli ging es für 9 aufgeregte Kinder und 2 Betreuer los Richtung Westensee. Dass der Clubbus nicht da war konnten wir durch ein hilfsbereites Elternteil und den kurzerhand zur Verfügung gestellten Wagen von Bernd schnell und unkompliziert kompensieren. Nach einer kurzen Fahrt kamen wir am Haus von Christan Prey,

bei dem wir übernachten durften, an und es gab ersteinmal, bei einer super Stimmung, einen kleinen Snack für alle.

Gut gestärkt ging es los auf die leider erfolglose Suche nach den Booten vom EKRC, die am Westensee zum Gebrauch liegen. Nach einer schönen Badepause hatte es Julia Creuzberg nach Telefonaten erreicht, dass wir zunächst auf die Boote von einem ARV Mitglied ausweichen durften. Abends wurde dann auf der großen Veranda gegrillt und viel gelacht. Da die Temperaturen es zuließen, konnten die Kinder auf der Veranda nächtigen.





Am nächsten Morgen gab es Brötchen vom Bäcker und der Nieselregen, der alle aus dem Schlaf geholt hat, war schnell vergessen. Nachdem wir die EKRC Boote nun endlich gefunden hatten, konnten wir mit diesen eine längere Tour in die Eider unternehmen. Am Nachmittag ging es dann schon wieder los Richtung Kiel wo alle wohlbehalten, aber erschöpft beim EKRC angekommen sind.

Hjalmar Hellwig









ASSMANN

Medizin-, Orthopädie- und Rehatechnik

Wir versorgen den Norden

Assmann in Kiel

Alter Markt 11 Telefon: 0431-77573-50
EKZ Sophienhof Telefon: 0431-77573-19
Edisonstraße 46 Telefon: 0431-77573-20

www.assmann-kiel.de



Marc Lorenz vertraut uns seit 2009

alle anfallenden Arbeiten im Bereich Werbung und Kommunikation an.

Als Firmenmitglied unterstützen wir den EKRC passiv und als Werbeagentur helfen wir aktiv.

Von der konzeptionellen Beratung über die grafische Gestaltung bis hin zur werbetechnischen Umsetzung bleibt alles in unseren Händen.

Das sind drei gute Gründe uns anzurufen und uns zu sagen, was wir für Sie tun können.

Darüber würden wir uns wirklich sehr freuen.

0431 2209890 | milch43.de



Regatten

Spitzenplatz im Jubiläumsjahr EKRC entscheidet den 20. Stadtachter für sich

Als im Jahre 1998 zum ersten Mal die Kieler Rudervereine während der Kieler Woche zum Stadtachter gegeneinander antraten, konnte die Mannschaft des EKRC nur das Ende des damals immerhin acht Boote zählenden Teilnehmerfeldes zieren. An der Spitze fuhren damals gleich zwei Boote der RG Germania.



In diesem Jahr traten die Boote nun zum 20. Mal am Mittwoch in der Kieler Woche an, um das Rennen um den Wanderpokal, seinerzeit von Christian Prey gestiftet, auszutragen. Und inzwischen fährt der EKRC nicht mehr hinterher. Zum nunmehr achten Mal konnte eine Mannschaft des EKRC die begehrte Trophäe entgegennehmen, dieses Mal aus den Händen der Stellvertretenden Stadtpräsidentin Dagmar Hirdes.



Regatten

12 Siege für den EKRC bei den World Rowing Masters

Mit einem Rekordmeldeergebnis von 4758 RuderInnen startete am 06.September die World Rowing Masters Regatta in Bled-Slowenien. Der EKRC war mit zwölf Aktiven vertreten.

Auf einer der schönsten Regattastrecken der Welt und bei größtenteils optimalen Wasserverhältnissen konnten die Kieler Ruderinnen und Ruderer in packenden Finalläufen 12 Siege erkämpfen. Erfreulich aus Sicht des Clubs sind die Siege des "Youngsters" Janine Howe im Doppelvierer zusammen mit Susan Arndt sowie im Doppelvierer zusammen mit Gaby Schulz, beide in Renngemeinschaft mit anderen Vereinen.

Gaby Schulz erruderte sich zwei weitere Siege im Doppelvierer sowie im Mixed Doppelvierer, jeweils in Renngemeinschaft mit Lübeck und Hamburg.

Bei den Herren ist insbesondere der Sieg unseres Seniors Uwe Johannsen (87 Jahre!) im Mixed Doppelvierer mit Georg Moll in Renngemeinschaft mit Schwerin und Eschwege hervorzuheben. Georg Moll errang seinen zweiten Sieg zusammen mit seinen Vereinskameraden Rolf Zumegen, Gunnar Meyer und Bernd Klose. Auch Ulf Beck konnte sich nach vielen zweiten Plätzen endlich am Sonntag bei den Mixed-Rennen mit einem Sieg im Doppelvierer belohnen.

Die durch den EKRC gewonnenen 2. Plätze waren dem sehr hohen Niveau der Gesamtkonkurrenz geschuldet. Häufig entschieden sich die Platzierungen um hundertstel Sekunden, so z.B. im Doppelvierer mit Ingmar Schulz. Die gleiche Mannschaft um Ingmar Schulz musste sich auch im Vierer ohne einer Mannschaft aus Norwegen geschlagen geben. Auch Ulf Beck und Bernd Klose erging es im Doppelzweier ähnlich, hatten sie zusätzlich mit dem Handicap einer Bojenberührung zu kämpfen gehabt.

Insgesamt sind die 5 Regattatage in Bled aus EKRC-Sicht überaus positiv zu bewerten. Alle erst- und zweitplatzierten Ruderinnen und Ruderer kehren äußerst zufrieden von diesem ereignisreichen Wochenende zurück an die Förde



Regatten

Vestas Veterans Head of the River Race 2017

Am 26.03.2017 fand auf der Themse in London das Vesta Veterans' Head 2017 Achterrennen von Hammersmith Bridge nach Chiswick über eine Distanz von 4 miles mit 231 teilnehmenden Achtern statt. Teilnahmeberechtigt waren Mannschaften mit einem Mindestalter ab 27 Jahren. Aufgrund des starken Windes wurde das am Samstag anberaumte

"Männerhead" der offenen Klasse abgesagt, das in entgegengesetzter Richtung stattgefunden hätte, nämlich von Chiswick nach Putney. Da der Wind gegen die Strömung gearbeitet hat, wären die Boote vollgeschlagen.

Umso erfreuter war unsere Crew "Belvoir Ladies" über die Nachricht, dass der Wettbewerb am Sonntag wie geplant durchgeführt wird.

Unsere Crew bestand aus Ruderinnen aus San Francisco/USA, London/GB, Aarau, Baden und Zürich in der Schweiz und Gaby Schulz aus Kiel. Zur Vorbereitung bestritt der Achter am 19.03.17 ein Testrennen über 6,5 km vom Zürich nach Thalwil in der Schweiz. Dieses Rennen haben wir gewonnen und im Gesamtklassement aller gestarteten Frauen in der offenen Klasse im Mittelfeld beendet.

In London hatte die Crew 16 direkte Gegner. Dank zeitiger Anreise konnte sich die Mannschaft in ihrem super Leihboot vom Fulham Reach Boat Club intensiv auf das Rennen vorbereiten.

Das Rennen wurde vom Start weg mit hoher Frequenz gefahren, so dass 5 der im 20 sec. Takt vorher gestarteten Boote dieser Altersklasse auf der Strecke überholt werden konnten. Dank der hervorragenden Schweitzer Steuerfrau war der Achter auf der Ideallinie unterwegs, was bedeutet, dass das Boot sich immer auch in der Strömung befand. Mit einem starken Finish hat die Crew noch einmal alles gegeben und so berechtigte Hoffnung auf eine gute Platzierung.



Nach der Ergebnisauswertung hat sich das gute Gefühl bestätigt. Die internationale Crew hat in ihrer Altersklasse mit 14 sec. Vorsprung den Sieg errungen und war zudem auch noch schnellstes "overseas" Frauenboot.

Nach der Siegerehrung im altehrwürdigen Vesta ROWING CLUB ging es dann im Eiltempo zum Flughafen, um mit der Heimreise ein sehr erfolgreiches Wochenende abzuschließen.











Schöne Aussichten

Café · Restaurant · Catering

Sonntags-Brunch von 10.30 bis 14.00 Uhr

Düsternbrooker Weg 16 | 24105 Kiel | Telefon 0431 2108585 www.schoene-aussichten-kiel.de | im Ersten Kieler Ruder-Club von 1862 e. V.







Die Sommerwoche 2017

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V.

Aus- und Fortbildung für Anfänger und Fortgeschrittene mit Betreuung. Zu diesen Zeiten bitte ruderfertig (Mitglieder bitte Clubkleidung) am Bootshaus einfinden. Die anderen Termine sind für Anfänger nicht geeignet, da mit eingeschränkter Betreuung

Montag

Allgemeiner Ruderbetrieb
Kinder und Jugendliche WG + FG
Erwachsene Ü50 – Freizeitsport
Erwachsene – Fortgeschrittene und fortgeschrittene Anfänger
Early Bird – das Frühstücksrudern (ab Mai)
sportliche Erwachsene - (nicht nur) Regatta-Training ab 27 Jahre
Kinder und Jugendliche FG
Kinder und Jugendliche WG
Erwachsene – Fortgeschrittene und fortgeschrittene Anfänger
Allgemeiner Ruderbetrieb
Kinder und Jugendliche WG
Erwachsene Ü50 – Freizeitsport
Kinder und Jugendliche WG + FG
Erwachsene - Fortgeschrittene
Kinder und Jugendliche WG
sportliche Erwachsene – (nicht nur) Regatta-Training ab 27 Jahre
Kinder und Jugendliche WG

Kinder und Jugendliche: FG = Freizeitsportgruppe, WG = Wettkampfsportgruppe
Diese Termine gelten zwischen Anrudern und Abrudern, also 02. April bis zum 29. Oktober 2017
Weitere Termine für die Wettkampfsportgruppe in Absprache mit unserem Trainer Hauke Bartram.
Die Termine für die Kinder und Jugendlichen sind in den Ferien eingeschränkt.
Während der Kieler Woche eingeschränkter Ruderbetrieb gem. separatem Programm
Ab September werden die Zeiten abends für die Erwachsenen wegen der Dunkelheit vorgezogen.
Anfängerkurse ab 25.4. bzw. 27.6. Weitere Infos unter www.ekrc.de

www.ekrc.de

Termine

EKRC-Terminkalender

16.+17.9. Wochenendfahrt »Hamburger Hafen«, tidenabhängig

30.09. 14:00 Freiruderprüfung. Anmeldung Schwarzes Brett oder EKRC.de

14.10. Tagesfahrt Lübeck

29.10. 11:00 Abrudern, Treffen 10:00 Bootshaus

25.11. Pellkartoffelessen **2018** (Ausblick, Termine vorläufig)

05.04. Anrudern aller Kieler Rudervereine

17.4. – 11.5. Anfängerkurs 25.08. Sommerfest

Regattakalender 2017

23.09. 99. Dr. Asmus Regatta, Kiel

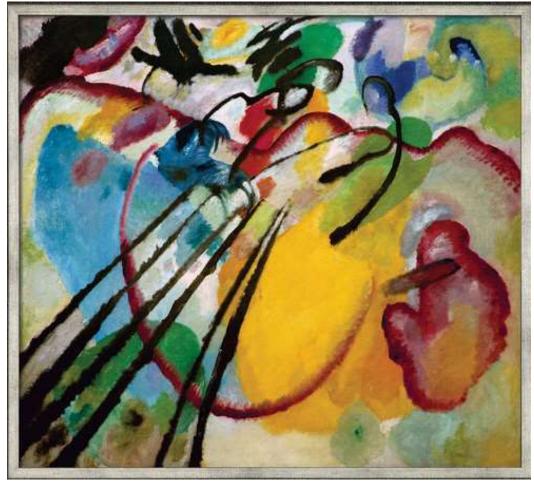
23.9.-1.10. World Rowing Championships, Sarasota, USA
23.-24.09. Norddeutsche Meisterschaften, Hamburg
01.10. 16. Rund um den Wannsee, Langstrecke, Berlin

07.10. 88. Quer durch Berlin, Langstrecke, Berlin

13.-15.10. 104. Deutsche Großbootmeisterschaften, Salzgitter

World Rowing Coastal Championships, Thonon-Les-Bains, F

21.-22.10.27. Herbstcup, Kettwig04.10.26. FARI Cup, Hamburg



Rudern und Expressionismus: Wassily Kandinsky - Improvisation 26 (Ruder), 1912

Termine

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Hier stehen in der Printausgabe die Geburtstage der Mitglieder



Vorstand und Redaktion wünschen den Geburtstagskindern alles Liebe und Gute für das neue Lebensjahr, und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel!



Vorstand / Impressum

Der Vorstand des EKRC

nach der Jahreshauptversammlung am 30. März 2017



Vorsitzender Hauswart Bernd Klose Marc Lorenz

Holtenauer Straße 178, 24105 Kiel Gerhardstraße 21, 24105 Kiel Tel.: 0431-57 93 940 Tel.: 0431-56 10 11

klose@ekrc.de_lorenz@ekrc.de



Stelly. Vorsitzende Verwaltung Schatzmeisterin

Alter Steenbeker Weg 21, 24107 Kiel Tel.: 0431-33 65 92 schuermann@ekrc.de

Sabine Gödtel Helga Puschendorff Tel.: 0431-30 03 47 57 puschendorff@ekrc.de



Stelly. Vorsitzende Sport Ruder- und Trainingswart

Gaby Schulz n.n. Waffenschmiede 26, 24159 Kiel Tel.: 0431-36 37 37 schulz@ekrc.de



Pressewart Boots- und Gerätewart

Hans-Martin Hörcher Christian Prey Gerstenkamp 31, 24147 Kiel Dahlmannstraße 2, 24103 Kiel Tel.: 0172-53 48 768 Tel.: 0431-9828 201 hoercher@ekrc.de Fax 0431-9828 202



Tel.: 0431-52 40 48 Tel.: 0431 69 78 37

Schriftwart Vergnügungswart

Jürgen Kähler Frank Engler Narvikstraße 18, 24109 Kiel Grunewaldstraße 32, 24111 Kiel

engler@ekrc.de



Vorsitzende Jugendabteilung Ältestenrat

Isarweg 2, 24116 Kiel Tel.: 0431-69 16 62

Marvin Wagner Jens Paustian (Vorsitzender)

Tel.: 0156-95 79 31 20 Angela Weidling, Jürgen Duwe marvin@ekrc.de Claus Heinrich, Bernd Vobbe



Impressum

Herausgeber und Verlag

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V. (EKRC) 90. Jahrgang erscheint i.d.R. viermal jährlich

Bankverbindung: Fördesparkasse

IBAN: DE06 2105 0170 0000 4357 76 / BIC: NOLADE21KIE

Spendenkonto: Kieler Volksbank eG

IBAN: DE86 2109 0007 0093 0805 06 / BIC: GENODEF1KIL

Postanschrift

Erster Kieler Ruder-Club Düsternbrooker Weg 16 24105 Kiel, Tel.: 0431-577885 www.ekrc.de / info@ekrc.de

Redaktion

Hans-Martin Hörcher Gerstenkamp 31 24147 Kiel, Tel.: 0172-5348768 clubmitteilungen@ekrc.de

Anzeigenverwaltung

Bernd Klose Holtenauer Straße 178 24105 Kiel

Tel.: 0431-5793940

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Der Bezugspreis ist im Mitglieds-

beitrag enthalten

V.i.S.d.P. siehe "Redaktion"

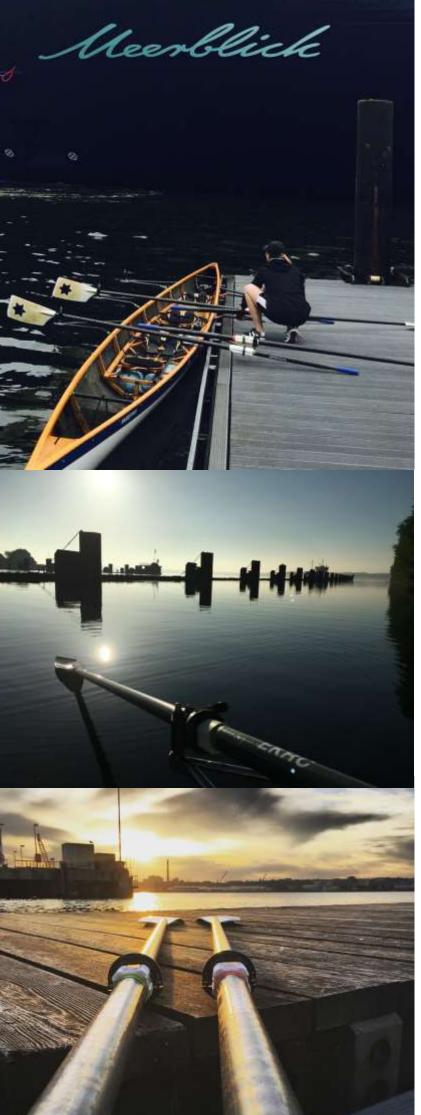
Druck und Herstellung

milch43

Projensdorfer Straße 324 24106 Kiel, Tel.: 0431-2209890

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist 10. November 2017













Farbe und Interieur

Handwerkliche Meisterleistung aus einer Hand:

> Lorenz Sanitär GmbH Lorenz Elektro GmbH

Gerhardstraße 21 | 24105 Kiel

Telefon 0431-56 10 11



